



«Wir waren in engem Kontakt mit der Denkmalpflege»

Birmensdorfs Gemeindepräsident Ernst Liess es sich nicht nehmen, Interessierte am Tag der offenen Tür der Primarschule Birmensdorf höchstpersönlich durch «seine» sanierten Schulhäuser Reppisch und Letten zu führen.

Redaktion Birmensdorfer



Bettina Köhler, Bruno Tschudin, Jacqueline Lieberherr und Ernst Brand (v.l.n.r.)



Christoph freut sich über das gute alte Bränneli im Werkraum



Kids zeigen ihre Schulbank



Ex-Lehrerin Käthi Keller mit Albert Wey



Jacqueline Lieberherr vor dem neuen Schullift

Ernst Brand kennt die Schulhäuser Reppisch und Letten nicht nur aus seiner eigenen Schulzeit, sondern auch von seiner früheren Funktion als Baukommissionspräsident aller Birmensdorfer Primarschulhäuser. Auf dem Rundgang blickte er zurück bis vor rund fünfzehn Jahren, als über die Zukunft des renovationsbedürftigen Schulhauses Reppisch debattiert wurde: «Wir waren damals in engem Kontakt mit der Denkmalpflege, welche einen Abbruch verhindern wollte, obwohl das Haus per se nicht denkmalgeschützt war. Als dann auch noch der Heimatschutz für eine Renovation war, kam man um eine Sanierung nicht herum.»

Bis heute faszinieren die hohen Räume sowie die Holzdecken, welche damals der Feuerpolizei ein Dorn im Auge waren. Letztlich galt es, Kompromisse zwischen Denkmalschutz und Sicherheitsbedenken zu finden. Besonders wichtig war allen Beteiligten eine behindertengerechte Sanierung, welche aus baulichen

Gründen nur gerade im Eingangsbereich des Hauses C nicht eingehalten wurde. Die Installation eines Liftes sowie die Umwandlung der früheren unterirdischen Zivilschutzanlage in Verbindungsgänge machen die Schulhäuser aber viel rollstuhlgängiger als früher.

Während eine aktuelle Primarschülerin den «Tag der offenen Tür»-Rundgang nutzt, um ihren Eltern mal ihre Schulbank zu zeigen, waren viele Ex-Schüler:innen hochofret, endlich mal wieder einen Fuss in ihr altes Schulhaus zu setzen. So wurde etwa Christoph so richtig warm ums Herz, als er im Werkraum das Bränneli von anno dazumal wiedersah. Er verbrachte sechs Jahre im Schulhaus Letten. Schön war auch die Begegnung mit der langjährigen Lehrerin Käthi Keller, welche von 1963 bis 1966 ihre erste Schulklasse betreute und im Jahre 2000 pensioniert wurde. Alles in allem: Ein spannender Rundgang mit vielen Anekdoten.

«Ich liebe den Schlager, seit ich denken kann»

Am nächsten Donnerstagnachmittag lädt das Bistro am Bach zum musikalischen Unterhaltungsnachmittag mit beliebten Schlagermelodien – gesungen von Yvonne Suter mit viel Herz und Seele.

Redaktion Birmensdorfer



Yvonne Suter weiss sich zu inszenieren



Yvonne Suter hat die Schlager-Glut im Blut



Voller Einsatz für die Schlagermusik

Wie sind Sie Schlagersängerin geworden?

Yvonne Suter: Das Singen und die Schlagermusik haben mich schon als kleines Kind mit viel Freude erfüllt. Mit zehn Jahren begann ich mit Klavierunterricht. Es war meine Klavierlehrerin, die damals das Gesangtalent entdeckte. Sie hat mich daraufhin über vier Jahre gefördert. Meine Bühnenerfahrung sammelte ich bereits ab dem elften Lebensjahr. Später war ich Sängerin in einer Tanzband. Der Schlager war in dieser Zeit jedoch nicht so beliebt wie heute. Ende der 80er-, Anfang 90er-Jahre, als ich als junge Frau an vielen Talentwettbewerben teilnahm, hatte ich mit meinem Schlager oftmals einen schwierigen Stand. Trotzdem hatte ich es geschafft und durfte 1994 am kleinen Prix Walo teilnehmen.

Wie lange kennen Sie das Alterszentrum am Bach schon?

Den ersten Auftritt hatte ich 2016. Am 7. September ist es bereits das siebte Mal, dass ich im Alterszentrum am Bach ein Konzert geben darf.

Können Sie einige schöne Erinnerungen mit uns teilen?

Die Weihnachtsfeier 2019 mit den Bewohner:innen und Besucher:innen war für mich eine grosse Ehre. Alle sangen mit mir die bekanntesten Weihnachtslieder und zusammen erlebten wir eine selige Weihnachtsfeier. Zudem durfte ich auch den Menschen in der Demenzabteilung die Weihnachtsfeier mit Gesang versüssen, was auch für mich ein sehr schönes und berührendes Ereignis war. Eine schöne Erinnerung war auch der Silvesterapéro am 31. Dezember 2021, bei dem ich die Gäste mit meiner Musik erfreuen konnte.

Sie werden für bis zu 180 Auftritte pro Jahr gebucht. Wird man da nie müde?

Müde wird man nur, wenn man eine Tätigkeit nicht gerne macht. Ich singe aus Leidenschaft und die vielen Auftritte geben mir Energie und viel Freude. Zudem habe ich ein grosses Glück mit meinem Mann an meiner Seite, der mich im Alltag unterstützt, wo er nur kann und mir in stressigen Phasen einen Grossteil des

Haushaltes und der Gartenarbeit abnimmt – dafür bin ich unendlich dankbar. So kann ich mich ganz auf meine Musik konzentrieren.

Warum ist Schlagermusik so erfolgreich?

Schlager gehört zur leichten Musik, weil er mit leicht verständlichen Worten von der Liebe erzählt. Der Rhythmus ist eingängig und animiert zum Mitsingen, Klatschen und Tanzen. Zudem hat Schlagermusik, aber auch Musik ganz allgemein, Einfluss auf zahlreiche physische Vorgänge im Körper. Sie verändert den Herzschlag, beeinflusst Atemfrequenz und Blutdruck und wirkt sich positiv auf Muskelverspannung und den Hormonhaushalt aus. Schlagermusik beflügelt, verbreitet eine glückliche Stimmung, beruhigt und entspannt.

Was gefällt Ihnen persönlich besonders an der Schlagermusik?

Ich liebe den Schlager, seit ich denken kann. Als kleines Kind sang ich ständig die Lieder der 60er- und 70er-Jahre auf und ab. Ich glaube, es ist eine tiefe Leidenschaft, die sich durch mein ganzes Leben hindurch gehalten und mich begleitet hat.

Was für Feedbacks erhalten Sie vom Publikum? Was ist die aller schönste Rückmeldung, die Sie je erhalten haben?

Ein häufiges Kompliment ist, dass ich jemanden mit meiner Musik in seine Jugendzeit zurückversetze. Schön war auch, als eine über 100-Jährige aus purer Freude ein Tänzchen mit einem Pfleger machte, nach dem Tanz zu mir kam und sich mit Tränen in den Augen bedankte. Auch sonst sagen strahlende Augen mehr als 1000 Worte.

Schlager-Nachmittag mit Yvonne Suter

Donnerstag, 7. September, 14.30 bis 15.20 Uhr,
Bistro am Bach (im Alterszentrum am Bach),
www.alterszentrumambach.ch





**Bauprojekt Dorfstrasse 9
Summarische amtliche Publikation**

Gesuchsteller/in
Reto Voser, Dorfstrasse 9, 8903 Birmensdorf

Bauprojekt
Installation einer Wärmepumpe, Dorfstrasse 9,
Grundstück Kat.-Nr. 3619

Planaufgabe
Die Pläne liegen bei der Abteilung Hochbau & Planung
(Eingang B Dachgeschoss), 20 Tage ab der massgebenden
amtlichen Publikation im Gemeindehaus Birmensdorf
auf. Bitte vereinbaren Sie vorher einen Termin
(Tel. 044 739 12 20/Mail hochbau@birmensdorf.ch).

Gemeindeverwaltung/Hochbau



**Seniorenachmittag zum Thema
«Einsamkeit im Alter»/Verlängerung Anmeldefrist**

Soziale und emotionale Einsamkeit im Alter sind verbreitet:
160'000 Personen im Alter über 62 Jahren leiden in der
Schweiz unter Einsamkeit (Pro Senectute, 2022).
Sich einsam zu fühlen ist zudem oft schambehaftet.
Vielen Betroffenen fällt es schwer, darüber zu sprechen.
Gleichzeitig sind Selbstbestimmung, soziale Teilhabe
und eine gesundheitsförderliche Lebensqualität zentrale
Bedürfnisse von älteren Menschen (bmbf, 2021).

Die Gemeindeverwaltung Birmensdorf in Zusammenarbeit
mit dem Schweizer Institut für Sucht- und Gesundheits-
forschung (ISGF) lädt alle Interessierte zum Theaterstück
und anschliessender Gesprächsrunde zum Thema
«Einsamkeit im Alter» ein.

Wann: Montag, 25. September 2023 von 14 bis 16 Uhr
Wo: Gemeindezentrum Brüelmatt, Saal A

Die Platzzahl ist beschränkt. Bitte melden Sie sich
verbindlich bei der Abteilung Gesellschaft unter
Telefonnummer 044 739 12 04 oder per E-Mail
gesellschaft@birmensdorf.ch an.

Anmeldeschluss ist Freitag, 15. September 2023.

Gemeindeverwaltung/Gesellschaft



**Öffnungszeiten Gemeindehaus, Betriebs-
und Gemeindeammannt sowie Sammelstelle Breite
am Knabenschieszen vom 11. September 2023**

Das Gemeindehaus sowie das Betriebs- und
Gemeindeammannt bleiben am Montagnachmittag,
11. September 2023, geschlossen.
Am Vormittag gelten die normalen Öffnungszeiten.

Die Sammelstelle Breite ist von 7.30 bis 12 Uhr geöffnet.

Wir danken für Ihr Verständnis und sind gerne
am Dienstag, 12. September 2023, wieder für Sie da!

Gemeindeverwaltung/Präsidiales



Älterwerden in Birmensdorf

Die Gremien Rundtisch Alter und Steuergruppe Alter
laden ein.

Jahresschwerpunkt 2024 Thema «Demenz»: Wir freuen
uns, dass Frau Christina Krebs von Alzheimer Zürich den
Aufakt am diesjährigen Partizipationsanlass mit einem
Impulsreferat und anschliessender Diskussionsrunde macht.

Eingeladen sind alle Birmensdorferinnen und Birmensdorfer
ab 60 Jahren. Wir freuen uns auf ein zahlreiches
Erscheinen am **Mittwoch, 25. Oktober 2023 von
9.30 bis 11.30 Uhr** im Gemeindezentrum Brüelmatt.

Nach dem Partizipationsanlass schliesst sich ein feines
Mittagessen und ein gemütliches Zusammensein
im Rahmen des diesjährigen Anlasses für Jubilierende 80+
im Alterszentrum am Bach an. Nähere Informationen
folgen; reservieren Sie sich schon jetzt das Datum!
Wir freuen uns auf Sie.

Gemeindeverwaltung/Gesellschaft



**Herbstmarkt Birmensdorf
23. September 2023
10.00 bis 17.00 Uhr**

Für weitere Informationen: www.birmensdorf.ch



Herbstplausch 2023 vom 16. bis 20. Oktober

Noch nichts vor in der zweiten Herbstferienwoche? Das Herbstplauschteam vom Verein Elternforum Birmensdorf organisiert in ehrenamtlicher Tätigkeit wieder den beliebten Herbstplausch für alle Schulkinder. Das Programm ist sehr vielseitig und hat sportliche, kreative, musikalische, kulturelle und kulinarische Kurse zu bieten. Anmeldungen sind möglich vom 4. September 2023 bis 8. September 2023, die Plätze sind begrenzt. Alle Informationen findet ihr auf der Homepage oder unter untenstehendem QR Code. Wir freuen uns über viele Anmeldungen.



Euer Herbstplauschteam vom Elternforum



Impression vom Herbstplausch 2022

Quartierverein Risi-Sternen: Sommerfest 2023



Impression vom Quartierfest 2022

Wir freuen uns auch dieses Jahr unser Quartierfest durchführen zu dürfen.

Wiederum macht der Kindergarten mit und wir begrüßen ab 14 Uhr alle Kinder mit Ihren Eltern.

Ein musikalisches Intermezzo bereitet uns die Young Harmonists ab 15 Uhr.

Nehmen Sie teil und lernen Sie Persönlichkeiten aus dem Quartier kennen. Vielleicht entstehen neue Freundschaften?

Einen sonnigen Gruss aus dem Quartier Risi-Sternen.



Der Vorstand
Quartierverein Risi-Sternen

Es geht wieder los!



Geschichtenzeit Garderobe Oktober 2022



Mitmachen erlaubt



Wer will, darf gerne mitmachen.
Der Buchstart ist offen für alle.

Endlich wieder Buchstart und Geschichtenzeit in der Bibliothek! Nach der Sommerpause geht's im September wieder los! Wir starten nächsten Dienstag mit dem Buchstart «Das liebe Krokodil» für unsere Kleinsten (0 bis Eintritt Kindergarten) in Begleitung. Versli, Kniereiter, Bewegungsspiele, alles was den Kindern Spass macht. Sie kennen unseren Buchstart noch nicht? Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen. Eine Anmeldung ist nicht nötig, der Eintritt ist frei und ihr Deutsch muss nicht perfekt sein. Die Kinder müssen nichts, ausser geniessen

und sich verzaubern lassen. Für die etwas älteren gibt es 1x im Monat die Geschichtenzeit. Nächste Woche erzählen wir die Geschichte von Jessi, dem Raubkaninchen. Wichtig ist, dass die Kinder bereits ein Bilderbuch lang zuhören können. Sie dürfen alleine kommen oder natürlich auch in Begleitung. Alle Daten unserer Buchstarts und Geschichtenzeiten finden Sie jederzeit auf

www.bibliotheken-zh.ch/birmensdorf/

Gemeinde- und Schulbibliothek





Buchstart 9.30 – 10.00 Uhr

Für Babys und Kinder bis Vorschulalter, in Begleitung.
Reime, Fingerspiele, Geschichten, zusammen singen und spielen
– gemeinsam tauchen wir spielerisch ein in die Welt der Bücher.

- ▶ Kostenlos.
- ▶ Ohne Anmeldung.
- ▶ Keine speziellen Deutschkenntnisse vorausgesetzt.
- ▶ Alle sind herzlich willkommen!

	Dienstag	Samstag
2023	5. September	9. September
	3. Oktober	30. September
	31. Oktober	4. November
	5. Dezember	9. Dezember
2024	16. Januar	20. Januar
	6. Februar	10. Februar
	12. März	16. März
	9. April	13. April
	14. Mai	18. Mai
	4. Juni	8. Juni

Elternforum Birmensdorf

Birmensdorfer Herbstplausch 2023

QR Code

ONLINE ANMELDUNG:
4. - 8. September 2023 ab 8 Uhr unter
www.herbstplausch.elternforum-birmensdorf.ch

HERBST-PLAUSCH

16.10.2023 - 20.10.2023
mehr als 35 spannende Ferienkurse für
Kinder ab Kindergarten bis 9. Klasse

weitere Informationen im Kursheft online unter:
www.elternforum-birmensdorf.ch/herbstplausch



Geschichtenzeit 14.30 – 15.00 Uhr

Unsere Bibliotheksmitarbeiterinnen lesen euch einmal im Monat am Mittwochnachmittag eine spannende Geschichte vor. Wir freuen sich auf euren Besuch!

- ▶ Für alle Kinder, die gerne ein Bilderbuch lang zuhören.
- ▶ Kostenlos.
- ▶ Ohne Anmeldung.
- ▶ Im Freizeitraum neben der Bibliothek.

2023	2024
6. September	17. Januar
4. Oktober	14. Februar
1. November	13. März
20. Dezember	10. April
	22. Mai «Vorlesetag»
	19. Juni



Neuaufbau der Offenen Kinder- und Jugendarbeit

Die Gemeinde Birmensdorf beauftragt die MOJUGA Stiftung für Kinder- und Jugendförderung mit der Offenen Kinder- und Jugendarbeit.

Bina Taverna, Jugendarbeiterin der MOJUGA, wird die Räume des Jugendtreffs Traffic ab 15. September 2023 begleiten, bedürfnisgerechte Projekte und Aktionen anbieten und sich mit den Beteiligten im Umfeld der Jugendlichen vernetzen.

Anregungen, Wünsche und Fragen von Kindern, Jugendlichen und der Bevölkerung sind herzlich willkommen!

Gemeinde Birmensdorf, Gesellschaft,
gesellschaft@birmensdorf.ch/044 739 12 04
Bina Taverna, Jugendarbeiterin, bina.taverna@mojuga.ch/
079 941 34 30

Gemeindeverwaltung/Gesellschaft

Newsletter abonnieren und profitieren:
birmensdorfer.ch/newsletter

Eine Höhenwanderung auf dem Berner Hausberg



Raffinierte Holzkonstruktion des 30 Meter hohen Turms



Senioren-Wandergruppe Birmensdorf beim Altersheim in Kühlewil



Über Wiesen und Wälder mit Sicht in die Alpen und Viertausender Berge



Prächtige Aussicht vom Turm auf die Agglomeration



Ausblick vom Restaurant Gurten auf die Stadt Bern

Sie führte vom Gurten Kulm nach Niedermuhlern, mit prächtiger Sicht in die Alpen und auf das Panorama über dem Gürbetal und Aaretal sowie Richtung Schwarzburgerland.

Was dem Zürcher der Hausberg Üetliberg, das ist der Bernerin der Gurten. Er erhebt sich am Rande des Häusermeers und ist mit einer Standseilbahn erreichbar. Oben gibt es ein Restaurant und einen Aussichtsturm mit einer tollen Sicht in die Alpen. Während die Plattform des Zürcher Turms mit 30 Metern ihre Berner Kollegin übertrumpft, so hat die Bernerin mit ihrer raffinierten Holzkonstruktion die Nase vorne. Zudem sind hier etwa ein halbes Dutzend Viertausender zu sehen.

Über Felder und Wiesen

Mit der Bahn ging es von Birmensdorf via Zürich und Bern nach Wabern und mit der Standseilbahn zum Gurten Kulm. Nach einem Startkaffee im Restaurant erreichte man bald den 30 Meter hohen Aussichtsturm, mit einer prächtigen Sicht auf die Stadt,

in die Alpen und auf etwa ein halbes Dutzend Viertausender. Die Wanderung führte meist über Felder und Wiesen und ab und zu durchquerte man ein Waldstück. Von den freien Anhöhen hatte man immer wieder wunderbare Panoramablicke über das Gürbetal und Aaretal, Richtung Schwarzburgerland und auf die Berner Gipfel.

Ein feines Mittagessen gab es im Restaurant des Altersheims in Kühlewil: Grüner Blattsalat oder Sellerie-Apfel-Suppe, Truten-Picatta, Tomatensauce, Spaghetti und Kohlrabi oder Risotto mit Rahmsauce und Konfierte Tomaten. Nach der Besichtigung der gepflegten Gartenanlage und einer Sonderausstellung von Oldtimer Autos entschied sich die Gruppe wegen den hohen Temperaturen mit dem Postauto nach Niedermuhlern zu fahren, wo es via Köniz und Bern zurück nach Birmensdorf ging.

Dölf Gabriel, Wanderleiter

Ein Geheimtipp zum Verweilen

Wenn man von der BD-Haltestelle «Reppischhof» den Pfad hinter dem Aldi entlang geht, öffnet sich der Weg plötzlich und man steht zwischen verschiedensten Skulpturen von internationalen, aber auch schweizer Künstlern und wir wissen, wir sind am Ziel: im Skulpturenpark der Familie Bachlechner! Zwischen Kürbissen, Zucchettis und Apfelbäumchen stehen Stahlträume von Housi Knecht, Fiberglasfiguren von Matthias Sieff, Metallfiguren von Hans-Peter Profunser sowie die wunderschön gearbeiteten Metallkreise von Cla Coray zum Thema «Im Kreise des Lebens». Und je nach Tageszeit erscheinen einem die Skulpturen ganz anders! Einige der Objekte sind auch bei Dunkelheit schön anzusehen, da sie von innen beleuchtet werden. Auch die Galerie ist unbedingt einen Durchgang wert! Allerdings benötigen auch viele der dort ausgestellten oder aufgehängten Kunstwerke ganz schön viel Platz... Zu unserer Führung haben wir auch einen Apéro gebucht: dieser wird uns im verwunschenen Garten



serviert. Überhaupt ist diese Besenbeiz eine friedliche Oase und lädt zum Verweilen ein – sollten Sie sie noch nicht kennen, sollten Sie sie unbedingt kennenlernen!

Frauenverein Birmensdorf



Für Sie gelesen – So weit der Fluss uns trägt von Shelley Read

Wir lernen Victoria im Alter von 17 Jahren im Jahr 1948 kennen und begleiten sie über 20 Jahre. Zusammen mit ihrer Familie lebt sie auf einer Pfirsichplantage in Lola, Colorado. Die junge, naive Victoria hat, nachdem ihre Mutter und Tante sowie ihr Cousin bei einem Autounfall tödlich verunglückt sind, die Rolle der Hausfrau im "Männerhaushalt" übernommen. Doch nachdem sie Will, einen indianisch stämmigen jungen Mann, kennengelernt hat und von ihm schwanger wird, wendet sie sich von ihrer Familie ab und nimmt ihr Leben selbst in die Hand, um vor allem das ihres ungeborenen Kindes zu retten. Dies ist ein Teil der Geschichte, bei der sie sehr viel Stärke und Überlebenswille zeigt, um letztendlich eine schwerwiegende Entscheidung zu treffen. Es werden auch immer wieder Rückblicke in ihre Kindheit und frühe Jugend geschildert, wodurch man sowohl Victoria als auch ihre Familie besser kennen und verstehen lernt. Die Geschichte wird aus Victorias

Perspektive erzählt und es gibt nicht viele Dialoge, dafür aber detailreiche Beschreibungen der Natur und Menschen. Besonders die Nähe zum Gunnison River, dessen Verlauf und Veränderung, verflucht sich immer wieder mit Victorias Leben. Mir hat die Geschichte gut gefallen. Man erhält Einblicke in das ländliche Leben der Bewohner Colorados und der damaligen politischen Situation, aber man begleitet auch Victoria, die sich im Laufe der Geschichte und nach vielen Schicksalsschlägen zu einer selbstbewussten, starken Frau entwickelt.



Gemeinde- und Schulbibliothek



Gemeinde
Birmensdorf

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Entlang Strassen und öffentlichen Wegen gelten nachstehende Vorschriften der kantonalen Verkehrserschliessungsverordnung (VERV. 700.4)

- Mauern und Einfriedigungen dürfen die Verkehrssicherheit nicht beeinträchtigen.
- Strassenlampen, Verkehrssignaltafeln und Strassennamensschilder dürfen nicht überwachsen sein.
- Über Strassen muss der Fahrraum bis auf einer Höhe von mindestens 4.50 m von Pflanzen, Äste- und Blattwerk, von Bäumen und Sträuchern freigehalten werden; über Rad-, Fuss- und Gehwegen muss die lichte Höhe mindestens 2.65 m betragen.
- Morsche und dürre Bäume oder Äste sind zu beseitigen, wenn sie auf die Strasse stürzen könnten.
- Auf der Innenseite von Kurven sowie bei Strassenverzweigungen und Ausfahrten, sind die erforderlichen Sichtbereiche freizuhalten. In diesen dürfen Pflanzen, Mauern und Einfriedigungen eine Höhe von 0.8 m nicht überschreiten. Der Sichtbereich zwischen 0.8 m und 2.65 m ist immer freizuhalten. **Dieser Vorschrift ist spezielle Aufmerksamkeit zu schenken.**

Die Eigentümer von Grundstücken an öffentlichen Strassen, Fusswegen und Plätzen werden aufgefordert, die Bäume, Sträucher, Hecken und Einfriedigungen, welche in den Strassen- bzw. Wegraum hineinragen, **bis spätestens 15. September 2023** zurückzuschneiden. Nach diesem Termin werden die Mängel auf Kosten des Eigentümers durch die Gemeinde oder beauftragte Firma behoben. Es wird jede Haftung für Schäden durch nicht fachgemäßes Schneiden von Bäumen und Sträuchern abgelehnt.

Danke für Ihr Verständnis

Gemeinde Birmensdorf



Gemeinde
Birmensdorf

«Letzte Hilfe»

In Zusammenarbeit mit den Gemeinden Aesch & Birmensdorf sowie den Katholischen und Reformierten Kirchen findet am 30.09.2023 im Gemeindezentrum Brüelmatt folgender Kurs statt:

«Letzte Hilfe»

Themenschwerpunkte:

1. Sterben ist ein Teil des Lebens
2. Vorsorgen und Entscheiden
3. Leiden lindern
4. Abschied nehmen

Die Kursleiterinnen, Frau Ursula Huber, Pflegefachfrau und Frau Daniela Hess, Pfarrerin/Seelsorgerin, freuen sich auf Ihre Teilnahme. Der Kurs dauert von 10 – 16 Uhr und ist kostenlos. (Bitte Sandwich/Lunch mitbringen, da nur kurze Mittagspause).

Weitere Infos erhalten Sie schriftlich nach erfolgter Anmeldung. **Anmeldeschluss: 21. September 2023.**

Anmeldung: sekretariat@kirche-birmensdorf-aesch.ch; oder Tel. 044 737 21 35, während den Öffnungszeiten des Sekretariats der Reformierten Kirche Birmensdorf.

www.letztehilfe.ch

Gemeindeverwaltung / Gesellschaft

Impressum:

Auflage: 3 600 Exemplare

Herausgeberin

Birmensdorfer | c/o Media-Center Uster AG
Neugrütstrasse 2 | 8610 Uster
Telefon 075 408 11 11 | birmensdorfer.ch
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Produktion SWISS MADE | Hergestellt im Züri Oberland



STERNEN
Sommerfest
Haslenstrasse
2. September 2023
14 - 23 Uhr
14:00 Kinderspiele und Sirupbar
15:00 Young Harmonists
Das Quartier trifft sich und lernt sich kennen bei
Grill, Bar und Musik

Immobilien: Beratung - Bewertung - Verkauf
Keine Kosten bis zum erfolgreichen Verkauf...

ErfolgsMandate
GmbH
Immobilienverkauf

ErfolgsMandate GmbH
Industriestrasse 6
8903 Birmensdorf

Telefon 044 777 79 54
www.erfolgsmandate.ch
erfolg@erfolgsmandate.ch

**ACHTUNG
KINDER
ÜBERRASCHEN**

Agenda

Papiersammlung Strassensammlung	Fr, 1. September
Frauenverein: Mittagstisch Erwachsene mit Kindern GZB (Anmeldeschluss: 28. August)	Fr, 1. Sept. 12 Uhr
Heimatkundliche Vereinigung Birmensdorf Ortsmuseum, Mühlemattstrasse 7	Sa, 2. September 14 bis 16 Uhr
Quartierverein Risi Sternen: Sommerfest Haslenstrasse	Sa, 2. September 14 bis 23 Uhr
Gottesdienst Reformierte Kirche	So, 3. September 9.30 Uhr
Orgelmatinée Reformierte Kirche	So, 3. September 11 Uhr
Biogene Abfälle (Grüngut)	Mo, 4. September
Elternforum Anmeldung Herbstplausch Online	Mo, 4. September bis Fr, 8. September
Bibliothek: Buchstart Für Babys/Kinder im Vorschulalter, in Begleitung. Gratis. Ohne Anmeldung.	Di, 5. September 9.30 bis 10 Uhr
Frauenverein: Kinderkleider-, Sport- und Spielzeugsbörse GZB (Annahme der Artikel: 9 bis 11.30 Uhr)	Di, 5. Sept. 16 bis 20 Uhr
Frauenverein: Kinderkleider-, Sport- und Spielzeugsbörse GZB (Rücknahme / Auszahlung: 17 bis 18 Uhr)	Mi, 6. Sept. 9 bis 11 Uhr
Bibliothek: Geschichtenzeit Bilderbuchgeschichte für Kinder. Gratis. Ohne Anmeldung.	Mi, 6. September 14.30 bis 15 Uhr
Elternforum Chrabbelgruppe Im Freizeitraum der katholischen Kirche	Do, 7. September 9.30 bis 11 Uhr
Frauenverein: Seniorenmittagstisch AZAB (Anmeldeschluss: 4. September)	Do, 7. September 12 Uhr
Schlager-Nachmittag mit Yvonne Suter Bistro am Bach (im Alterszentrum am Bach)	Do, 7. September 14.30 bis 15.20 Uhr

Weitere Informationen zu den Anlässen finden Sie auf der Webseite der Gemeinde.
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

BIOLADE

Zürcherstrasse 2
8903 Birmensdorf
043 344 05 60

Unser Sortiment

- Brot und Gebäck
- Früchte und Gemüse
- Milchprodukte
- Nüsse, Kerne und Getreide
- Honig und Konfitüre
- Öl und Wein

Öffnungszeiten:

Di und	7.30 bis 12.15 Uhr
Do:	14.30 bis 18.30 Uhr
Mi:	7.30 bis 12.15 Uhr
Fr:	7.30 bis 18.30 Uhr
Sa:	7.30 bis 16.00 Uhr
So:	7.30 bis 12.00 Uhr

www.bioladen-birmensdorf.ch | biolade.birmensdorf@gmail.com



NEU ELKI Turnen auch jeden 2. und 4. Samstag im Monat

Spass und Bewegung für Kleinkinder

Wer: Kinder von 2 bis 6 Jahren die Freude an Bewegung haben
Ort: Turnhalle Reppisch, Birmensdorf
Wann: 9.00 bis 10.00 Uhr, jeden 2. und 4. Samstag im Monat
Kosten: 2 CHF pro Kind pro Mal

WhatsApp-Gruppe beitreten

Anmeldung:
jeweils bis Mittwoch vor dem Turnen

Teilnehmerzahl:
zurzeit maximal 20 Kinder / Turnen



JETZT SCANNEN!

Wir möchten darauf hinweisen, dass während des ELKI Turnen die Haftung für die Kinder bei den Eltern liegt.

Wir freuen uns auf euch!
Melanie, Vera und Janine im Namen vom DTV Birmensdorf